



Einbruch im einsA : Kriminelle plündern intergeneratives Zentrum Dülmen

Unbekannte Täter brachen ins intergenerative Zentrum „einsA“ in Dülmen ein und entwendeten Bargeld. Hinweise erbeten.

In der Stadt Dülmen wurde das intergenerative Zentrum „einsA“ Opfer eines Einbruchs. Unbekannte Täter verschafften sich auf bisher ungeklärte Weise zwischen Donnerstag, den 10. Oktober, um 22:30 Uhr und Freitag, den 11. Oktober, um 02:50 Uhr Zugang zu den Räumlichkeiten. Der Vorfall sorgt sowohl für Erstaunen als auch für Besorgnis in der Gemeinde.

Die Einbrecher brachen mehrere Schränke und Schubladen auf, die insbesondere zu einem Bistro gehörten, das von der Kolping-Bildungsstätte betrieben wird. Dabei entwendeten sie eine Geldkassette, in der sich lediglich ein geringer Bargeldbetrag befand. Trotz der bescheidenen Ausbeute ist der Vorfall für das Zentrum und dessen Betreiber äußerst unangenehm, da ein solches Verbrechen das Sicherheitsgefühl der Besucher beeinträchtigt.

Die Ermittlungen laufen

Die Kriminalpolizei hat umgehend Untersuchungen eingeleitet und sicherte vor Ort Spuren, während die Täter bislang nicht identifiziert werden konnten. Die Polizei sucht nun nach Zeugen des Vorfalls und bittet die Bevölkerung um Mithilfe. Wer Informationen zu den Tätern oder zum Tathergang liefern kann, ist angehalten, sich unter der Nummer 02594-7930 mit der Polizei Dülmen in Verbindung zu setzen.

Der Einbruch in das „einsA“ zeigt einmal mehr, wie wichtig Sicherheitsmaßnahmen in öffentlichen Einrichtungen sind. Das intergenerative Zentrum bietet zahlreiche Programme und Freizeitaktivitäten für Menschen aller Altersgruppen und ist daher ein zentraler Anlaufpunkt in Dülmen.

Die Anwohner und Besucher des Zentrums sind besorgt über die Sicherheitslage und hoffen auf eine schnelle Aufklärung des Falls. Die Behörden haben bereits zugesichert, alle erforderlichen Schritte einzuleiten, um die Täter zur Rechenschaft zu ziehen.

Einträge in sozialen Medien zeugen von der Enttäuschung und dem Unverständnis der Gemeindemitglieder über diesen Vorfall. Es bleibt abzuwarten, ob der Polizei durch die gesammelten Hinweise ein schneller Fortschritt gelingt. Für weitere Informationen zu diesem Vorfall können interessierte Leser die aktuelle Berichterstattung **auf www.presseportal.de** zurate ziehen.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at